

Erläuterung der wesentlichen Veränderungen gegenüber 2007 in den Produktgruppen 40.01, 40.02, 40.03, 40.04, 41.01, 53.01, 53.02, 53.03, 53.04 und 53.05

Produktgruppe 40.01

zu Zeile 13

Gegenüber 2007 verringern sich die Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken und baulichen Anlagen der Berufskollegs um 24.200 €. Begründung: Beendigung der Mietverhältnisse Ostwallschule Lüdinghausen und Schulzentrum Dülmen.

zu Zeile 15

Die lfd. Betriebskostenzuschüsse für die privaten Ersatzschulen verringern sich gegenüber 2007 um 10.000 € auf 515.000 €

Weiter ist bei den Transferaufwendungen ein Auflösungsbetrag für in der Vergangenheit gewährte Zuwendungen mit noch lfd. Zweckbindung in Höhe von rd. 45.000 € berücksichtigt, der nicht zahlungswirksam wird (s. Finanzplan, Zeile 14).

zu Zeile 16

Ausgaben für Geräte und Ausstattung der Schulen in Höhe von rd. 60.000 €, die bislang dem Verwaltungshaushalt zugeordnet waren, werden in 2008 als „Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen (s. Finanzplan, Zeile 26) ausgewiesen.

Die Aufwendungen zur Sicherstellung des ordnungsgemäßen Schulbetriebs wurden um ca. 139.700 € erhöht. Davon entfallen ca. 112.000 € auf die Erhöhung des Schulträgeranteils im Rahmen des Lernmittelfreiheitsgesetzes und ca. 11.000 € auf Lehr- und Unterrichtsmittel.

Produktgruppe 40.02

zu Zeile 13

Die Aufwendungen für die Schülerbeförderung steigen gegenüber 2007 um 126.000 €

Zu Zeile 16

Anstieg gegenüber 2007 um rd. 200 €

Produktgruppe 40.03

zu Zeile 15

Die Übernahme von Porto- und Kopierkosten (Innere Verrechnung) für den Kreissportbund in Höhe von 2.500 € ist im Ergebnisplan nicht ausgewiesen.

Zu Zeile 16

Ausgaben für den Kauf von Lizenzen für das Medienzentrum (EDMOND) in Höhe von 19.000 € werden jetzt als „Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen (s. Finanzplan, Zeile 26) ausgewiesen.

Insbesondere wegen der Erweiterung der Regionalen Schulberatungsstelle sind gegenüber 2007 zusätzliche Aufwendungen (Dienstreisen, Fortbildung, Bürobedarf, Telefon etc.) in Höhe von rd. 7.700 € berücksichtigt.

Produktgruppe 40.04

zu Zeile 16

Verringerung gegenüber 2007 um 767 €

Produktgruppe 41.01

zu Zeile 5

Einnahmen der Museen Kolvenburg und Burg Vischering aus den Eintrittsgeldern der Besucher und der Museumsshops sowie für die Veranstaltungen (Konzerte im Rahmen des Jungen Podiums und der Kaffee-Konzerte, Vorträge, Frühlingszauber sowie Adventsmarkt, etc.) in den Kulturzentren des Kreises Coesfeld.

Darüber hinaus werden auch die Eintrittsgelder und die Beteiligungen der Veranstaltungspartnern an den Schlosskonzerten Nordkirchen hier vereinnahmt.

zu Zeile 6

Beiträge der Teilnehmer zur Musikfreizeit Schloss Nordkirchen

zu Zeile 15

Kreiszuschüsse an das Sandsteinmuseum in Havixbeck, an den Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ und den Kreisheimatverein. Die in 2007 bestehenden Zuschüsse wurden unverändert auf den Produkthaushalt 2008 übertragen.

zu Zeile 16

In den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind insbesondere die Ausgaben für die Durchführung der kulturellen Veranstaltungen und Ausstellungen enthalten. Dieses umfasst auch die erforderliche Werbung für die Veranstaltungen sowie die Präsentation der Museen. Die hierfür in 2008 eingeplanten Beträge wurden aus dem Haushaltsjahr 2007 unverändert übernommen. Lediglich die Ausgaben für die Künstlersozialabgaben wurden um einen Betrag in Höhe von 1.500 € erhöht, um die in diesem Bereich gestiegenen Ausgaben finanzieren zu können.

Aufgrund des ausgelaufenen Projektes „Gartenreich(es) Westmünsterland“ mit dem LWL konnten die bis 2007 jährlich eingeplanten 11.000 € eingespart werden.

Die überregionale Kulturarbeit wird weiterhin mit einem Betrag in Höhe von 11.000 € gefördert.

Den in Zeile 6 eingeplanten Einnahmen für die Musikfreizeit stehen unverändert eingeplante Ausgaben in Höhe von 21.200 € gegenüber.

Produktgruppe 53.01

zu Zeile 16

Für sonstige ordentliche Aufwendungen sind im Vergleich zum Vorjahr 1.566 € weniger veranschlagt. Wesentlicher Grund ist der geringere Aufwand für Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung und Repräsentation.

Produktgruppe 53.02

zu Zeile 02

Die Zuweisungen fallen gegenüber dem Vorjahr um 132.900 € höher aus. Begründet ist dies in der Landespauschale zur Bekämpfung von Suchtgefahren (122.900 €) und einer Steigerung bei dem Zuschuss des Landes für die Aufgabe der Schwangeren- und Konfliktberatung (37.000 € im Haushaltsjahr 2008 / 27.000 € im Haushaltsjahr 2007).

Zu Zeile 15

Die Transferaufwendungen steigen gegenüber dem Vorjahr um 107.133 € an (743.135 € im Jahr 2008 / 636.002 € im Jahr 2007). Der Mehraufwand wird jedoch voll ausgeglichen durch die höheren Erträge (vgl. Zeile 02).

Produktgruppe 53.03

zu Zeile 16

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen bewegen sich nahezu auf dem Niveau des Vorjahres (35.202 € im Jahr 2008 / 35.596 € im Jahr 2007).

Produktgruppe 53.04

Seit dem 01.01.2008 nimmt der Kreis Coesfeld kraft Gesetzes nun auch die Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht wahr. In diesem Zuge wurde die Produktstruktur innerhalb der Unteren Gesundheitsbehörde geändert.

Das bisherige Produkt 53.04.01 „Aufsicht / Überwachung Gesundheitsberufe und Apotheken“ wurde in das Produkt 53.03.02 integriert. Das neue Produkt „Schwerbehindertenausweis“ hat die frei gewordene Nummer 53.04.01 erhalten (Die korrekte Produktbezeichnung auf Seite 180 des Haushaltsentwurfs lautet: „Schwerbehindertenausweis“.).

Nach heutigem Erkenntnisstand werden die vom Land gewährten Mittel jedoch wohl kaum ausreichen, um die zusätzlichen Belastungen auszugleichen, die dem Kreis Coesfeld unter anderem durch die Übernahme der Aufgaben nach dem Schwerbehindertenrecht entstehen werden.

In diesem Zusammenhang sei auch auf die Mitteilungsvorlage – Az.: 11 01 00 - zur Kreistagssitzung vom 12.03.2008 verwiesen.

Produktgruppe 53.05

zu Zeile 16

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr kaum verändert (17.056 € im Jahr 2008 / 16.768 € im Jahr 2007).